

# POSTERWETTBEWERB DES 3. LAUSITZER PFLEGEKONGRESSES

## Diabetisches Fußsyndrom - Nein Danke !

Sarah Fabisch & Juliane Weser






### DIABETISCHES FUßSYNDROM - NEIN DANKE !

Eine systematische Literaturrecherche über den positiven Einfluss auf die Hautintegrität diabetischer Füße durch die tägliche Verwendung von Hautpflegeprodukten mit dem Trägerstoff Urea

Sarah Fabisch, Juliane Weser - Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, Fachbereich Pflegewissenschaft und klinische Pflege  
Korrespondenzadresse: Sarah.Fabisch@b-tu.de

---

#### Hintergrund

In Deutschland leben circa 8,5 Millionen Diabetiker\_innen jeden Alters. Davon leiden bis zu 70% unter einer eingeschränkten Barrierefunktion der Haut. Die Kombination aus trockener Haut und Neuropathien lässt ein Diabetisches Fußsyndrom (Inzidenz = 1-4%) schnell entstehen. Eine frühzeitige Behandlung von Diabetes mellitus bedingter Hauttrockenheit ist wichtig, um Komplikationen zu vermeiden und die Lebensqualität zu erhalten. (Kirsner et al., 2019)

#### Ziel & Fragestellung

Das Ziel dieser Arbeit war es, den Mehrwert von ureahaltigen Hautpflegeprodukten bei einer vorhandenen Xerosis (Hauttrockenheit) darzustellen, um daraus ableitende Empfehlungen für die diabetische Fußsyndromprophylaxe zu geben.

**Fragestellung:**  
Ist die Verwendung von Hautpflegeprodukten mit dem Trägerstoff Urea bei Diabetiker\_innen, welche unter einer mittelschweren bis schweren Xerosis leiden, im Vergleich zu topischen Feuchtigkeitscremes ohne Urea wirksamer, um einen ersten oder wiederkehrenden diabetischen Fußulkus zu verhindern?

---

#### Methodik

Zur Beantwortung der Fragestellung wurde eine systematische Literaturrecherche von Oktober bis Dezember 2023 durchgeführt. Die Recherche erfolgte in den Datenbanken PubMed, Cochrane Library, Google Scholar sowie Medline unter Nutzung der PRISMA-Leitlinie. Durch die zwei Autoren erfolgte die Beurteilung der Studienqualität auf der Grundlage des SIGN Bogens sowie nach den vier Stufen der Vertrauenswürdigkeit von GRADE. Dabei wurden die inkludierten Datensätze als moderat eingestuft. Die genaue Vorgehensweise wird im Flowchart (Abb. 1) veranschaulicht.



Abb. 1: Flowchart zur Literaturrecherche



Abb. 2: Xerosis an dem Fuß bei Beginn Querschnitt

---

#### Ergebnisse

Die vier eingeschlossenen Studien gliedern sich in zwei RCT's, eine prospektiv klinische Studie und ein Systematic Review. Die Ergebnisse zeigen, dass durch eine tägliche Hautpflege der Füße mittels Urea, sich die Hautintegrität von Patient\_innen mit einem diabetischen Fußsyndrom stark verbessert. Dies führt zu einer besseren Hautdurchfeuchtung, lindert trockene, juckende Haut wodurch Fissuren abheilen und das ohne Okklusion.



Abb. 3: Assessment der Studien

In den Studien wurden verschiedene Assessments genutzt, um die Wirksamkeit des Trägerstoffes Urea vergleichen zu können. Diese sind in Abbildung 3 dargestellt. In der Grafik wird ersichtlich, dass es bei den getesteten Personen zu einer statistisch signifikanten Besserung der Kallusdicke, zu einer besseren Hautdurchfeuchtung sowie zu einer starken Abnahme der Xerosis kam.

---

#### Schlussfolgerung

Die Ergebnisse bieten eine sehr gute Grundlage, um Diabetiker\_innen die Wichtigkeit und Effektivität des Trägerstoffes Urea zu verdeutlichen. Es ist wichtig, dass die Hautpflege von diabetischen Füßen täglich und über einen längeren Zeitraum, von mindestens vier Wochen, erfolgt. Somit können schmerzhaft Fissuren abheilen sowie trockene, juckende Hautstellen Linderung erfahren. Eine Verbesserung der Hautintegrität kann Fußulzerationen verhindern, mit dem Ziel, einer Steigerung der Lebensqualität für Betroffene.

---

#### Diskussion

Bei der Literaturrecherche wurde deutlich, dass bislang nur wenige Datensätze zu diesem Thema vorliegen. Die ausgewählten Studien zeigen dennoch einen großen Mehrwert für die Prävention und Behandlung des diabetischen Fußsyndroms. Weitere Forschung ist nötig, um zusätzlich Aussagen bezüglich des prozentualen Gehalts von Urea zu treffen.



# WARUM WAR DIE THEMATIK FÜR UNS RELEVANT?

- Alltägliche pflegerische Situationen
- Hilfestellung geben
- Überangebot an Pflegeprodukten
- Interdisziplinäre Aufklärung

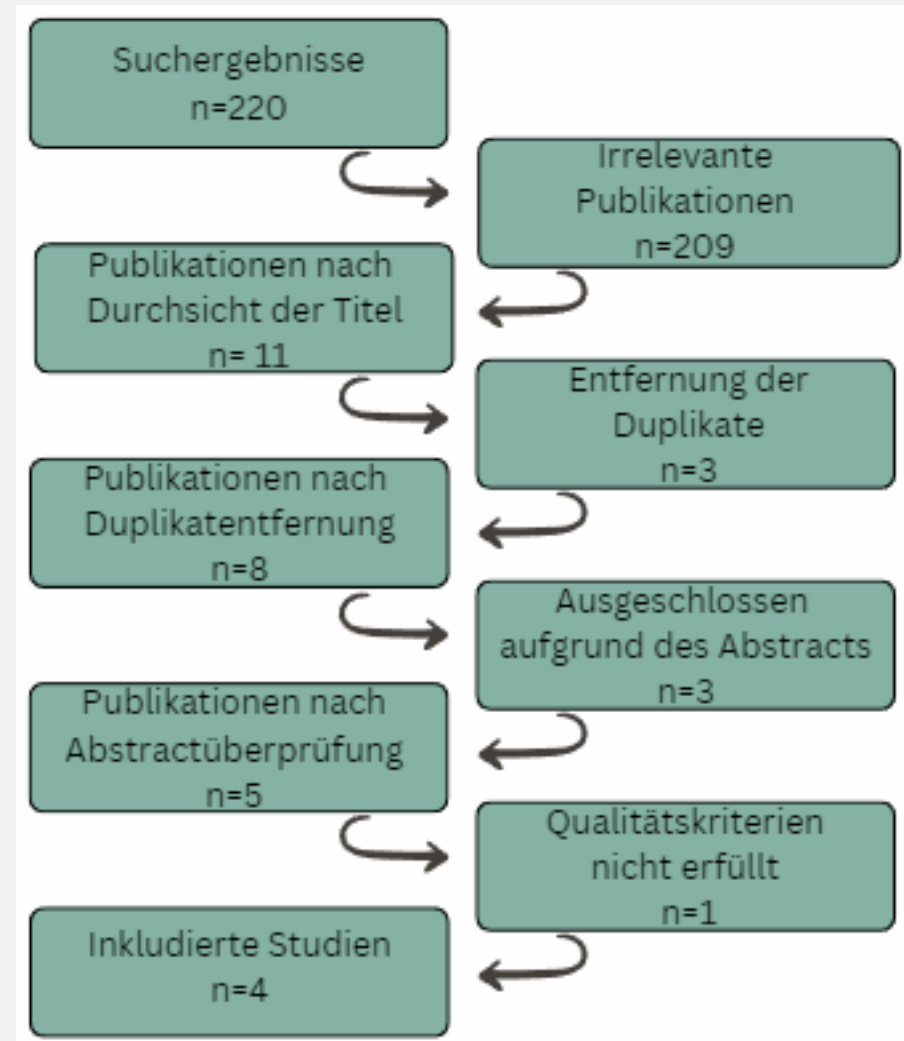


## Fragestellung:

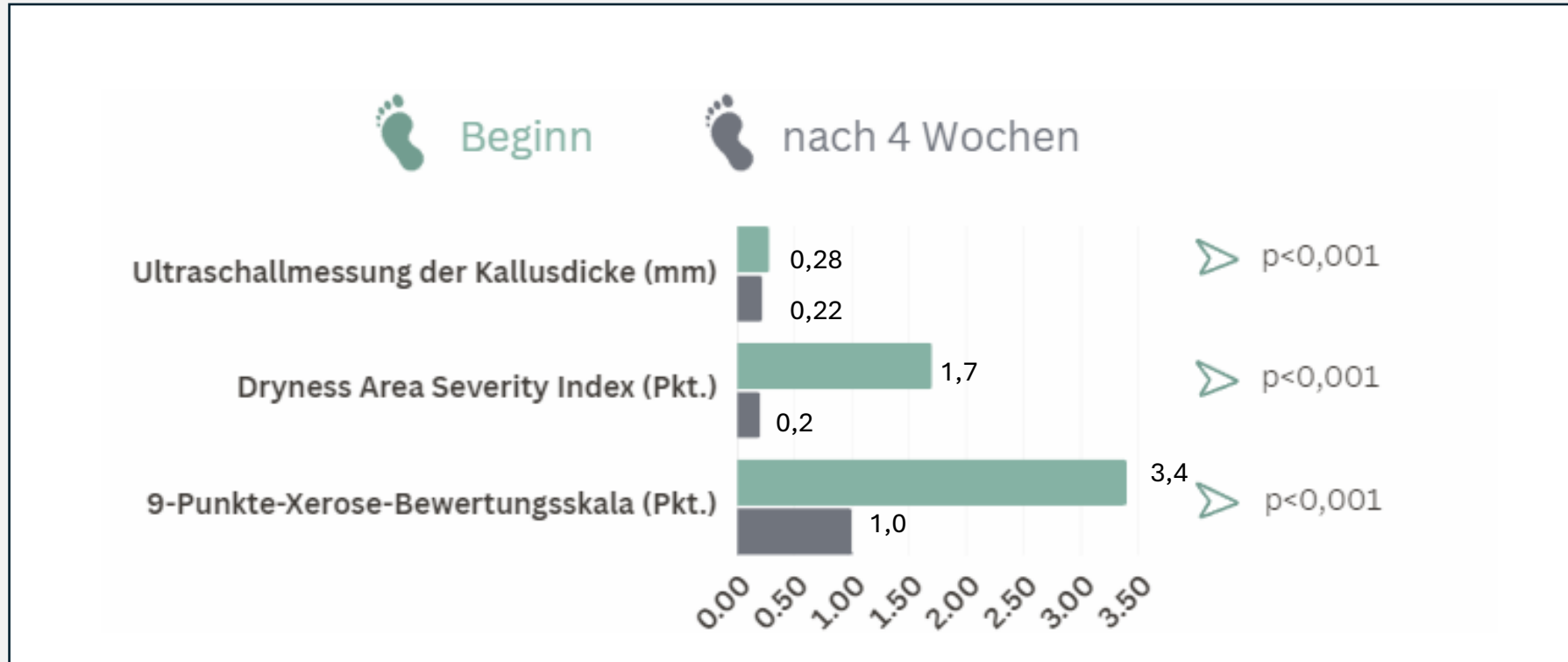
Ist die Verwendung von Hautpflegeprodukten mit dem Trägerstoff Urea bei Diabetiker\_innen, welche unter einer mittelschweren bis schweren Xerosis leiden, im Vergleich zu topischen Feuchtigkeitscremes ohne Urea wirksamer, um einen ersten oder wiederkehrenden diabetischen Fußulkus zu verhindern?

# VORGEHENSWEISE

- Oktober bis Dezember 2023
- PubMed, Cochrane Library, Google Scholar, Medline -> PRISMA-Leitlinie
- Qualität wurde mit Hilfe des Sign Bogens sowie nach den vier Stufen der Vertrauenswürdigkeit von Grade
- Einstufung = moderat

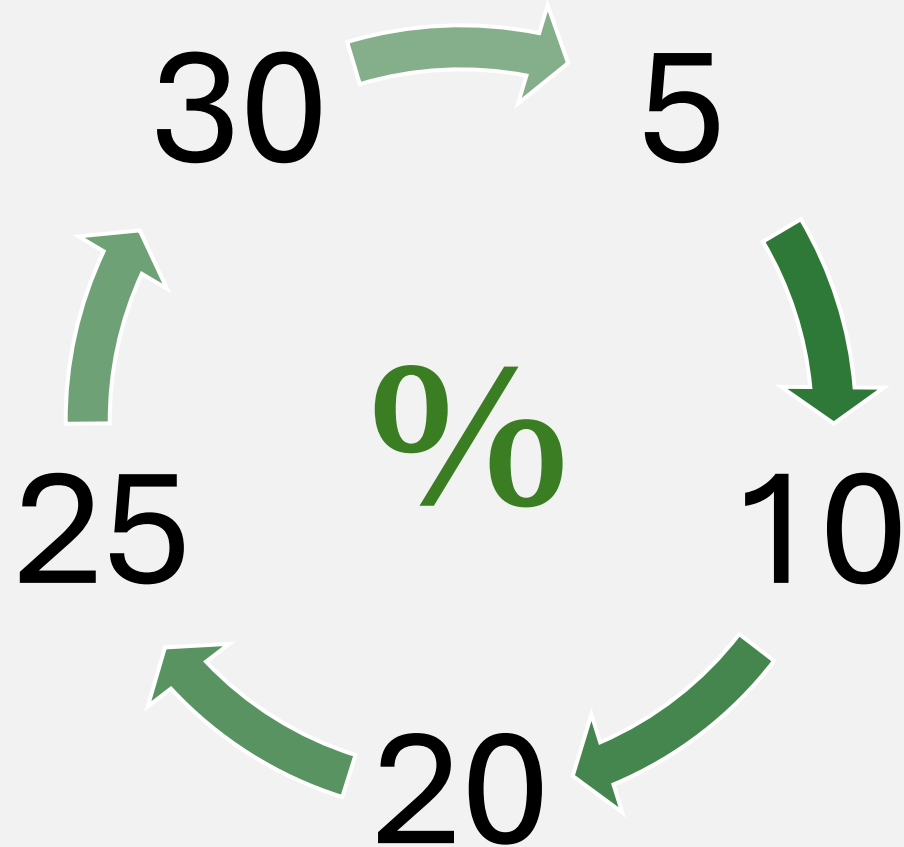


# ERGEBNISSE

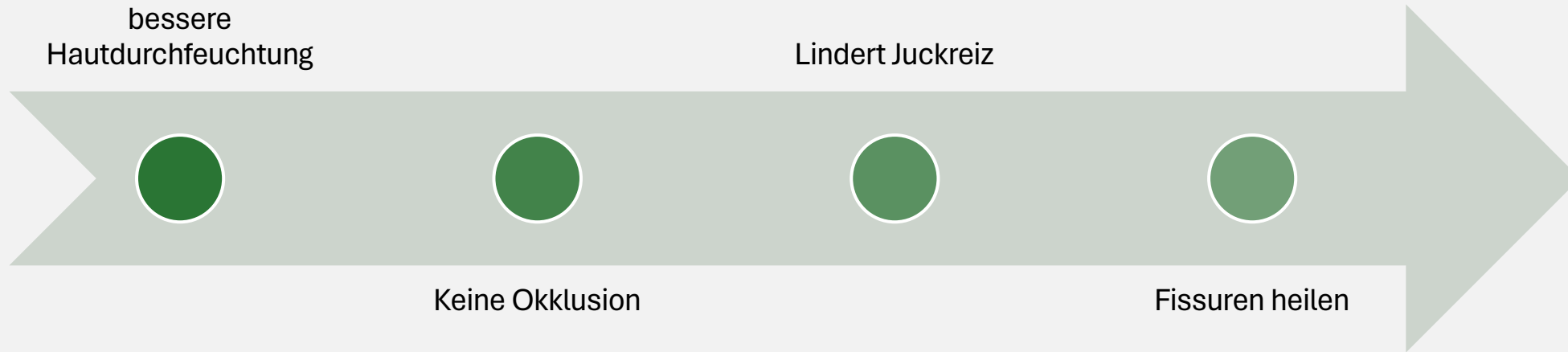


# DISKUSSION

- Wenig Datensätze
- Prozentuale Verteilung von Urea – keine Empfehlungen



# TAKE HOME MESSAGE



## Ziele:

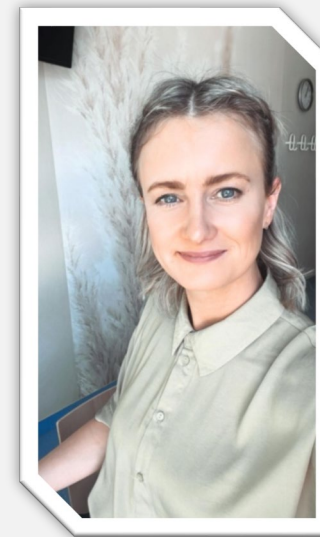
Verhinderung von  
Komplikationen  
+  
Steigerung der  
Lebensqualität

**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**



**Juliane Weser**

**Juliane.Weser@b-tu.de**



**Sarah Fabisch**

**S.Fabisch@ctk-tcg.de**